

## Newsletter Januar 2024



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

ein Newsletter gleich zu Jahresbeginn, mit wichtigen Informationen:

### 1. Scouter scheidet aus DB Flinkster-Verbund aus

**Scouter verlässt zum 31.01.24 den Verbund von DB Flinkster.** Deren Fahrzeuge können Sie bei der Buchung nicht mehr sehen, alle getätigten Buchungen von unseren Mitgliedern bei Scouter und umgekehrt werden gelöscht. Das ist für uns schade, haben wir in Erlangen doch viele Quernutzer von Scouter gehabt, die unsere Fahrzeuge (zu Flinkster-Preisen) genutzt haben. Dieser Umsatz fällt uns weg. Gerne würden wir diese Nutzer als neue Mitglieder bei CSE begrüßen. Dies ist auch der Grund für die „Sonderaktion Januar 2024“, die bis 31.01.24 läuft. Andererseits fallen für uns auch einige Probleme weg, haben die für uns „anonymen“ Kunden unsere Autos doch oft anders „behandelt“, also gerade viel für übermäßige Verschmutzung gesorgt. Falls Sie einen Scouter-Kunden persönlich kennen, dann laden Sie dieses doch zu einer Schnuppermitgliedschaft bei CSE ein 😊

### 2. Einzug der Jahresbeiträge 2024

Ab 2024 ziehen wir immer im Januar die **Jahresbeiträge** für alle Mitglieder ein, grundsätzlich für das Gesamtjahr. Bei Kündigung gibt es keine anteilige Rückerstattung, lohnt sich also eigentlich nur zum Jahresende. Nur wer seine Einlage früher zurückbekommen möchte, kann weiterhin 4 Wochen vor dem Quartalsende kündigen. Bei einigen Mitgliedern ist in der Januarrechnung ein kleiner anteiliger Restbetrag aus 2023 zur Glattstellung auf den Zeitraum 01.01.-31.12. notwendig.

Wir verlangen bei Ermäßigungen mindestens einmal im Jahr einen Beleg (z.B. Immatrikulationsbescheinigung). Bei dauerhaftem Grund (Anschlussmitglied in der Familie) ist das nicht notwendig.

### 3. Fehlerhafter Einzug von einzelnen Jahresbeiträgen im Januar

Die DB hat für uns die neuen Jahres-Beiträge eingestellt. Dabei gab es einige wenige Fehler, die wir nun in den nächsten beiden Monaten händisch aufarbeiten.

Einige „**passiv Ermäßigte**“ müssen sich noch auf den Einzug eines Restbetrags (auf die 40 €) einstellen, einige „**aktiv Ermäßigte**“ erhalten aufgrund des zu hohen Einzugs 40 € zurück, wenn fälschlicherweise 80 € abgebucht wurden. Wir bitten um Verständnis!

### 4. Aktuelle Informationen zu Fahrzeugen und Stationen

Einige Fahrzeuge haben leider in den letzten drei Wochen **Schäden** abbekommen, für die wir keine kurzfristigen Werkstatttermine bekommen. Alle Fahrzeuge sind fahrbereit, die Schäden bereits markiert und bei der Hotline gemeldet bzw. in der Schadens-App lesbar. Sie müssen diese Schäden nicht zum wiederholten Mal melden! Vor allem der **Corsa ER CS 27** (Odenwaldallee) hat die Leitplanke heftig touchiert. In Herzogenaurach ist nun für den Renault Zoe an der **Station „Insel Schütt“ ein Bügel installiert**. Beim Wegfahren bitte einfach Bügel hochklappen, dann kann bei Rückkehr kein Fremdarker hier stehen! Wenn Sie zurückkommen, bitte kurz aussteigen, der Schlüssel für den Bügel befindet sich am Fahrzeugschlüssel. Bügel entrasten, umklappen und dann möglichst nicht mit den Reifen über den Bügel fahren:) Beim **MVC wurde nun eine zweite Ladesäule** aufgestellt, es sollen dann zwei Säulen mit vier Ladepunkten bereitstehen. Die „rechte“ Säule mit dem CS-Parkplatz ist derzeit noch außer Betrieb. Deshalb bitte an der „linken“ Säule (ohne CSE-Schild) auf der rechten Seite parken und laden, bis das Schild „funktioniert nicht“ von der rechten Säule entfernt wird, danke.

Der **ER-CS 60** wird von der **Killinger Straße** so lange zur **VG Uttenreuth** gestellt, bis der dortige „Dorfbus“ ER-CS 87 aus der Werkstatt zurück ist. Bitte entweder auf den ER CS 42 an der Brüxer Straße oder ein anderes Fahrzeug umbuchen oder den Bus aus Uttenreuth (Bushaltestelle des 209: VG Uttenreuth) holen. Der **Toyota Pro Ace ER CS 29** kommt wohl Mitte/Ende Februar von der **Elisabethstraße** zum **Medical Valley Center**. Der **Toyota Auris ER CS 47** sucht nach der Rückkehr aus der Werkstatt eine neue Station am Anger (Isar/Saale/Main/Johann-Jürgen-Straße). Wir stehen in Verhandlung mit der Gewobau. Die Station in der **Hans-Geiger-Straße** wurde uns wegen Sanierungsarbeiten von der Dawonia gekündigt. Der **Opel Astra ER CS 95** zieht voraussichtlich an eine ganz neue Station in der **Jaminstraße**. (Der Umzug wird mindestens zwei Wochen vorher bekanntgegeben.)

#### 5. Begrüßung des 800. Mitglieds bei Carsharing Erlangen

Herr Schöler aus Büchenbach wird gleich mit seiner vierköpfigen Familie Mitglied und stärkt die Nachfrage im Stadtteil. Dankenswerterweise dürfen wir das Foto von der Einweisung mit ihm veröffentlichen, wir bemühen uns um einen Bericht in den Erlanger Nachrichten.



#### 6. Ausschreibung weiterer Mobilpunkte in der Stadt Erlangen

Die Stadt hat fast zwei Jahre nach der ersten Ausschreibung von vier Mobilpunkten (drei davon besetzt CSE) nun (ohne Vorankündigung) zum 03.01.2024 weitere 10 Mobilpunkte mit 16 Fahrzeugen ausgeschrieben. Man müsste bis zum 30.01. alle Unterlagen zusammensammeln und sich verbindlich für 8 Jahre zum Besetzen verpflichten. So eine Kurzfristigkeit bei diesem Volumen kann ein ehrenamtlich geführter Verein wie CSE eigentlich gar nicht stemmen: Woher auf die Schnelle 16 Autos zu günstigen Konditionen beschaffen, 16 Bordcomputer ordern und einbauen...? So ein sprunghaftes Wachstum von 35 auf 51 Fahrzeuge würde unsere ehrenamtlichen Helfer überlasten und ist auch nicht in unserem Finanzplan (Mitgliederversammlung Ende November) genehmigt.

Darüber hinaus stört den Vorstand der Umstand, dass die Stadt uns KEINE EINZIGE Ladesäule an den Mobilpunkten bereitstellt. Dies ist mit unserer Vision einer Verkehrs- und Energiewende nicht vereinbar. Im Landkreis stehen mit Ausnahme des Dorfbusses in Uttenreuth AUSSCHLIESSLICH E-Fahrzeuge! Wo ein politischer Wille ist, findet CSE auch einen Weg. Man kann sich auch nicht auf einzelne Lose (z.B. Sebaldsiedlung) bewerben, sondern auf alle oder keine.

Übrigens bemühen wir uns weiterhin um ein CS-Angebot in Kalchreuth, obwohl der (Ende Februar zur Wiederwahl stehende) Bürgermeister aktuell Vertragsbruch begeht. Wir haben einen gültigen Vertrag mit der Gemeinde für zwei Jahre, den würden wir gerne erfüllen!

Der Vorstand hat bei der letzten MV folgende Jahresziele ausgegeben: Langsames, aber stetiges Wachstum vor allem mit Bauträgern (wenn möglich mit E-Fahrzeugen) und eine Modernisierung der Flotte (also Zug um Zug Ersatz von älteren Fahrzeugen): Für diese Ziele werden wir uns engagiert einsetzen 😊

Mit freundlichen Grüßen  
Manfred Reinhart

im Namen des gesamten Vorstands von Carsharing Erlangen e.V.